

Motion SP-GRÜ-Fraktion:**«14. Juni 2019: Frauenstreik, Gleichberechtigung: Vereinbarkeit von Beruf und Familie und Frauen in Kaderpositionen**

Am 14. Juni 2019 ist nationaler Frauenstreiktag. Ein Tag, mit dem die Gleichberechtigung von Frau und Mann auf allen Ebenen und insbesondere in der Arbeitswelt vorangetrieben werden soll. Ein wichtiger Anlass, um auch im Kanton St.Gallen notwendige Schritte zu gehen.

Wie sich aus dem Bericht der Staatswirtschaftlichen Kommission vom 9. Mai 2019 (82.19.03) ergibt, besteht hinsichtlich des Frauenanteils im mittleren und oberen Kader deutlich Nachholbedarf. Weiter wird festgehalten, dass in den Departementen mehrheitlich keine speziellen Massnahmen geplant sind, um den Anteil von Frauen in Kaderpositionen zu erhöhen.

Es muss Ziel des Kantons sein, in allen Departementen einen Beitrag zur Gleichstellung zu leisten – dies, indem die notwendigen Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie geschaffen werden (v.a. mit Teilzeitstellen und Jobsharing und dem Verständnis dafür, dass auch berufstätige Väter ihre Verantwortung in der Kinderbetreuung wahrnehmen) und indem sich der Frauenanteil in Kaderpositionen erhöht. Frauen gehören auch dorthin, wo Entscheide getroffen werden und wo geführt wird. Die Strategie aller Departemente muss auf dieses Ziel ausgerichtet sein.

Nachdem der Bericht der Staatswirtschaftlichen Kommission aufzeigt, dass der Kanton deutlichen Nachholbedarf hat, erachten wir ein konkretes Bekenntnis zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie zu deutlich mehr Frauen in Kaderpositionen im Personalgesetz (sGS 143.1; abgekürzt PersG) als geboten.

Die Regierung wird eingeladen, Art. 3 PersG mit folgendem Abs. 3 zu ergänzen: «Der Kanton schafft die notwendigen Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Er sorgt zudem für eine angemessene Vertretung von Frauen in Kaderpositionen.»

12. Juni 2019

SP-GRÜ-Fraktion